



Literaturgespräch mit Eduard Klopfenstein

Eduard Klopfenstein war lange Jahre **Lehrstuhlvertreter der literaturwissenschaftlich geprägten Zürcher Japanologie** und ist ein ausgezeichnete Kenner und Übersetzer der japanischen Gegenwartsliteratur. In zahlreichen Publikationen bringt er der Fachwelt und dem deutschen Lesepublikum Prosatexte und die moderne japanische Lyrik näher.

Derzeit wirkt der Japanologe als **JLPP-Beauftragter für den deutschsprachigen Raum**, d.h. er betreut die Publikationen des „Projekts zur Veröffentlichung japanischer Literatur“ (**Japanese Literature Publishing Project, JLPP**) im Auftrag des J-Lit-Centers und des Amtes für kulturelle Angelegenheiten der japanischen Regierung.

Diese Initiative stellt einen thematischen Schwerpunkt des Literaturgesprächs dar.

Weitere Themen sind Fragen zum literarischen Übersetzen und zur Popularität von Murakami Haruki im Westen. Ebenso wird vor dem Hintergrund einer sich um das Jahr 2000 rasch wandelnden Literaturszene erörtert, welche literaturästhetische und intellektuelle Bedeutung Literaten wie dem Nobelpreisträger Ōe Kenzaburō oder Furui Yoshikichi heute in Japan zukommt.

Zeit: 08.11.2007, 18.00 s.t. - 19.30 Uhr

Ort: Campus Bockenheim, Gebäude "Neue Mensa", Raum 604.

geändert am 07. März 2011 E-Mail: paulat@em.uni-frankfurt.de

© 2004 Goethe-Universität Frankfurt am Main

Druckversion: 07. März 2011, 15:58

http://www.uni-frankfurt.de/fb/fb09/ophil/japanologie/Dateien/Veranst_ankuend_/Literaturgespr__ch_Klopfenstein.html